



Im Winterzeltlager Kottenheide war natürlich ein beliebter Platz für das Lagerfeuer (linkes Foto). Und Frühstück im Freien gehörte ebenfalls dazu. Natürlich müssen auch die Bretter sorgfältig für die Skitour vorbereitet werden. Fotos: FP/Lippmann (2), Fuchs (2)

Winterzelten – Training für Bergsteiger

Gespräch mit Dieter Ernst, Mitorganisator des 3. Winterzeltlagers in Kottenheide

Winterzeltlager ist bei den „frostharten“ Mitgliedern des DWBO zu einer Tradition geworden. In Kottenheide fand im Januar bereits zum 3. Mal ein Winterzeltlager statt, bei dem auch eine volkssportliche Skiwanderung veranstaltet wurde. Wir sprachen in Kottenheide mit Dieter Ernst, einem der Organisatoren des Winterzeltlagers von der SG Jöbnitz, Sektion Wandern.

Wie war bei dem in diesem Jahr doch sehr starken Frost die Teilnahme am Winterzeltlager in Kottenheide?

106 Sportfreunde nahmen teil. Sie kamen aus den verschiedensten Teilen der DDR. Zu unserer großen Freude waren auch Sportfreunde aus der ČSSR von Sparta Prag angereist.

Wer hat das Zeltlager organisiert?

Das Zeltlager wurde von der Sektion Wandern der SG Jöbnitz organisiert. Die Vorbereitungen für so ein Lager laufen bereits im Sommer an. Ich möchte an dieser Stelle ganz besonders dem Forstbetrieb Eibenstock für die Unterstützung und das Verständnis danken.

Was reizt die Sportfreunde an dieser doch nicht allgemein üblichen Form des Zeltens?

Die Winterzeltlager sind hauptsächlich gedacht als Training für Bergsteiger, um sich beim Biwakieren unter winterlichen Bedingungen richtig zu verhalten. Dazu gehört die innerliche Einstellung für einen Mehrtagesaufenthalt in der winterlichen Natur. Es gilt, sich zu überwinden und dadurch auch die Scheu vor dem Winter zu verlieren. Und etwas Abenteuerlust ist sicher auch dabei.

Gibt es besondere Höhepunkte in der Zeit des Zeltlagers?

An erster Stelle steht bei uns die Skiwanderung „Rund um Kottenheide“, die wir als öffentliche Skiwanderung durchführten. Zweitens wollen wir die begonnenen Lichtbildervorträge fortführen. In Zukunft sollen die Sportfreunde selbst einige ihrer schönsten Lichtbilder über Bergfahrten hier vorführen können.

Gibt es noch weitere solche Winterzeltlager des DWBO?

Winterzeltlager in unserem Sinne führen

auch die BSG Lok Adorf in Sohl und die BSG NARVA Brand-Erbisdorf in Holzgau durch.

Was müssen Interessenten tun, wenn sie erstmalig an einem solchen Wintertreff teilnehmen möchten?

Die Sportveranstaltungen unseres Verbandes stehen zweimal jährlich in der Touristikbeilage der „Freien Presse“, außerdem sind sämtliche Veranstaltungen im Veranstaltungskalender des DWBO enthalten. Interessenten für Winterzeltlager brauchen sich nur beim entsprechenden Veranstalter bis zum Meldetermin anzumelden. Die richtige Ausrüstung ist allerdings Voraussetzung.

Am Winterzeltlager in Kottenheide nahmen auch Gäste aus der ČSSR teil. Besteht auch für DWBO-Mitglieder die Möglichkeit zum Winterzelten in sozialistischen Ländern?

In der ČSSR gibt es Winterzeltlager seit über 20 Jahren. Sie stehen auch Sportfreunden aus der DDR offen. Die Sportfreunde müssen sich über den Veranstaltungskalender in der ČSSR informieren und beim Veranstalter entsprechend anmelden.